

Es brennt, was tun?

Wenn Sie Rauch oder Feuer entdecken, bewahren Sie einen kühlen Kopf und handeln Sie unbedingt

- ruhig
- schnell
- korrekt und
- umfassend

So verhalten Sie sich bei einem Brandausbruch:

1. Feuerwehr alarmieren – Notruf 118

Für die optimale Einsatzauslösung benötigt die Feuerwehr diese Angaben:

- WER ruft an?
- WO brennt es?
- WAS brennt?

Nach der Alarmierung

- nehmen Sie die Anweisungen der Alarmzentrale entgegen
- benachrichtigen Sie sofort gefährdete Personen
- informieren Sie umgehend die Hauszentrale in Ihrem Betrieb

2. Personen retten

Das Retten von Personen und Tieren hat immer höhere Priorität als der Versuch den Brand einzudämmen. Verlassen Sie den Brandort über gesicherte Fluchtwege; benützen Sie nie die Aufzüge.

Sind die Fluchtwege versperrt, warten Sie im Zimmer auf die Feuerwehr. Machen Sie sich am Fenster bemerkbar.

3. Türen und Fenster schliessen

Türen und Fenster zu schliessen ist das wirksamste Mittel, um die Ausbreitung eines Brandes zu verzögern.

Warum? Weil so die Sauerstoffzufuhr vermindert oder sogar unterbunden wird.

4. Brand bekämpfen

Brand wenn immer möglich mit den am Brandort vorhandenen Löschmitteln bekämpfen, zum Beispiel mit Löschdecken, Eimerspritzen, Feuerlöschern, Wasser ab Nasslöschposten.

Wenn elektrische Geräte brennen: sofort Stecker raus!

Achtung: Öl- und Fettbrände niemals mit Wasser zu löschen versuchen!

Wenn die Feuerwehr eintrifft

- Feuerwehr empfangen und einweisen
- Informieren und wenn möglich auf Bewohner*innen hinweisen
- Werden Personen oder Tiere vermisst?
- Gibt es besondere Gefahren wie Gas, Chemie usw.?

Zuständige Abteilung

Zentrale Dienste